Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

12.06.2025

Sperrfrist: 12.06.2025, 15:00 Uhr

25 Jahre Biotechnologie-Offensive Sachsen: Erfolgsmodell für langfristige Förderung von Innovation, Investition und Zukunft

Branche mit mehr als 300 Akteuren und 15.000 Beschäftigten | Milliarden-Investition des Freistaates seit 2000 | Wirtschaftsminister Panter: »Die Biotechnologie ist ein Motor für Innovation, Wachstum und Beschäftigung in Sachsen.«

Der Freistaat Sachsen blickt in diesem Jahr auf ein Vierteljahrhundert gezielter Förderung der Biotechnologie zurück. Seit dem Start der Biotechnologie-Offensive im Jahr 2000 hat Sachsen mehr als eine Milliarde Euro investiert und sich zu einem der führenden Standorte für Life Sciences in Deutschland entwickelt. Mit mehr als 300 Akteuren und über 15.000 Beschäftigten in den Kernbereichen Biotechnologie, Pharma und Medizintechnik ist die Branche heute ein zentraler Innovationstreiber und wichtiger Wirtschaftsfaktor für den Freistaat.

Anlässlich des Jubiläums besuchte **Wirtschaftsminister Dirk Panter** heute den Innovationscampus BIO CITY Leipzig und betonte:

»Die Biotechnologie-Offensive ist ein sächsisches Erfolgsmodell. Sie hat nicht nur hochqualifizierte Arbeitsplätze geschaffen, sondern auch dazu beigetragen, dass Sachsen heute bei Zukunftstechnologien wie personalisierter Medizin, biotechnologischen Verfahren sowie Medizintechnik-basierten Innovationen in Deutschland ganz vorn dabei ist. Die BIO CITY Leipzig steht wie kein anderer Ort in Sachsen für diesen Erfolg. Wir werden auch in Zukunft mit kluger Förderung und optimalen Rahmenbedingungen die Innovationskraft dieser Branche weiter stärken.«

Die sächsische Biotechnologie zeichnet sich durch eine enge Verzahnung von Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Politik aus. Herausragende Forschungsinstitute, innovative Start-ups und international agierende Unternehmen prägen das Bild der Branche. Besonders die Schwerpunkte

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Medizintechnik, Bioinformatik, Diagnostik und neue Therapien sowie die industrielle Biotechnologie setzen Maßstäbe.

Jubiläumsveranstaltung in Leipzig

Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung in Leipzig würdigten Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft sowie Gäste aus dem In- und Ausland die Erfolge der vergangenen 25 Jahre. Auf die Vorstellung aktueller Leuchtturmprojekte folgte auch ein Ausblick auf die kommenden Herausforderungen. Im Fokus standen dabei die Sicherung von Investitionen, der Ausbau internationaler Kooperationen und die weitere Erschließung von Zukunftsmärkten.

Ministerpräsident Michael Kretschmer sagte in Leipzig:

»Die Biotechnologie-Offensive ist eine sächsische Erfolgsgeschichte. Es ist den klugen Entscheidungen vieler Beteiligter aus Wissenschaft, Wirtschaft und der Staatsregierung zu verdanken, dass der Freistaat heute eine der dynamischsten Life-Sciences-Regionen Deutschlands ist. Sachsen bietet ein attraktives Ökosystem für Start-ups und innovative Unternehmen in den Bereichen Biotech, MedTech, Pharma und Digital Health, das durch exzellente Hochschulen, Kliniken und das starke Biosaxony-Netzwerk geprägt ist.«

Wirtschaftsminister Dirk Panter hob in diesem Rahmen hervor:

»Die Biotechnologie ist ein Motor für Innovation, Wachstum und Beschäftigung in Sachsen. Mit der gezielten Förderung von Infrastruktur, Forschung und Unternehmensgründungen haben wir ein Umfeld geschaffen, das Talente anzieht und internationale Strahlkraft besitzt. Die Erfolge der vergangenen 25 Jahre sind Ansporn, diesen Weg gemeinsam weiterzugehen.«

Die Branche steht aktuell vor bedeutenden Aufgaben: Dazu zählen ein besserer Zugang zu Risikokapital, die Beschleunigung von Genehmigungsverfahren sowie die Integration von Künstlicher Intelligenz in Forschung und Produktion. Gleichzeitig bieten die wachsenden Märkte für grüne Technologien und die weltweit zunehmende Bedeutung von Gesundheitsthemen große Chancen für sächsische Unternehmen.

Thomas Horn, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS), unterstrich:

»Die Erfolgsgeschichte der Biotechnologie-Offensive ist auch die Erfolgsgeschichte des speziellen Ökosystems hier am Standort. In den vergangenen 25 Jahren haben Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft, Clustern und Netzwerken dank der Förderung ein Umfeld geschaffen, das interdisziplinäre Zusammenarbeit und Innovationen besonders unterstützt. Dieses Ökosystem bildet auch über die Biotechnologie hinaus die Grundlage für wegweisende Entwicklungen in weiteren fachlich nahestehenden Bereichen wie Medizintechnik, Digitale Gesundheit oder Radiopharmazie. Mit Formaten wie dem jährlichen Life Sciences-Forum und verschiedenen Projektwerkstätten unterstützen wir gezielt die cross-sektorale Zusammenarbeit, zum Beispiel mit Unternehmen aus der Textilindustrie, dem Maschinenbau, der Software oder aus der

Mikroelektronik. So bringen wir unterschiedliche Akteure vieler Branchen zusammen, um neue Einsatzmöglichkeiten auszuloten und Kooperationen zu fördern, etwa bei Robotiklösungen für die Pflege, innovativen Medizintextilien oder bei sensorgestützten Diagnosetechnologien.«

Die Biotechnologie-Offensive bleibt auch künftig ein zentrales Element der Innovationsstrategie des Freistaates. Mit dem Ausbau digitaler Kompetenzen, der Förderung von Unternehmen und der engen Vernetzung mit weiteren Technologiebranchen wie der Halbleiterindustrie wird Sachsen seinen Erfolg in den Life Sciences weiter ausbauen.